

9. Westfälischer Elektrophysiologie-Kongress

07. - 08.09.2018

Energiehalle - DASA Dortmund



www.elektrophysiologie-kongress.de

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der 9. Elektrophysiologie-Kongress des Arrhythmiezentrums Westfalen, zu dem wir Sie herzlich einladen, steht unter dem Vorzeichen der Veränderung: neuer Ort und neue Zeit!

Als spannende neue Location haben wir für Sie die **Energiehalle der DASA** in Dortmund-Dorstfeld ausgesucht. Und wir haben die Erfahrungen der letzten Jahre berücksichtigt und den Kongress auf den Freitagnachmittag und den Samstagvormittag verteilt, um noch mehr Kolleginnen und Kollegen die Teilnahme zu ermöglichen.

Fest eingebettet in die Fortbildungskonzepte der Region, dient der Kongress auch 2018 wieder der rhythmologischen Standortbestimmung. Namhafte Referenten werden insbesondere die alltäglichen Fragestellungen beantworten.

Beginnen werden wir mit dem unverändert aktuellen Thema **Vorhofflimmern**, das wir mit Blick auf den Stellenwert von Antiarrhythmika, Antikoagulation und Ablation betrachten. Anschließend stehen **ventrikuläre Arrhythmien** und die Verhinderung des plötzlichen Herztodes auf dem Programm. Und letzter Schwerpunkt am Freitag wird das Thema **Versorgungssituation und Ausbildung** sein.

Der Samstag steht unter dem Motto „**Pro und Contra**“. Der Einsatz **oraler Antikoagulantien**, **ICD bei nicht-ischämischer CMP** und die **Pulmonalvenenisolation versus AV-Knoten-Ablation** werden diskutiert.

Abschließend freuen wir uns auf die Rubrik **Aktuelles – kurz und knackig**, die in gewohnt komprimierter Form vier aktuelle Themen auf den Punkt bringt.

Auch in diesem Jahr gilt unser Dank den Exponenten der Rhythmologie, die als Referenten und Vorsitzende nicht gezögert haben, ihr erneutes Kommen ins Ruhrgebiet unmittelbar zuzusagen.

Wir hoffen, Sie mit diesem breit gefächerten Programm, das die wesentlichen Fragen der Rhythmologie unseres praktischen und klinischen Alltags im Fokus hat, anzusprechen und am **07. und 08. September 2018** in der Energiehalle der DASA begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen!

Prof. Dr. med. Bernd Lemke
Direktor der Inneren Klinik III
Klinikum Lüdenscheid



Prof. Dr. med. Christian Perings
Chefarzt der Medizinischen Klinik I
Klinikum Lünen – St. Marien Hospital GmbH



Unter der Schirmherrschaft von



DGK.
Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.



ALKK
Arbeitsgemeinschaft
Lebende
Kardiologische
Krankenhausärzte e.V.



BNK
Bundesverband
Niedergelassener
Kardiologen

Freitag, 07. September 2018

15:00 Uhr Begrüßung durch die Initiatoren
Prof. Dr. med. Lemke und
Prof. Dr. med. Perings
sowie PD Dr. med. Sommer,
dem stv. Sprecher der Arbeitsgruppe
„Rhythmologie“ (DGK)



Vorhofflimmern
Vorsitz: A. Meissner, Köln und
I. Djajadisastra, Dortmund

15:15 Uhr Gibt es noch einen Stellenwert
für Antiarrhythmika?
B. Gonska, Karlsruhe

15:30 Uhr Atriale Arrhythmie
– Wann muss antikoaguliert werden?
Th. Lewalter, München

15:45 Uhr Nach CASTLE-AF:
Vorhofflimmern und Herzinsuffizienz
– Wird jetzt jeder Patient abladiert?
J. Brachmann, Coburg

16:00 Uhr Prädiktoren für eine erfolgreiche
Ablation bei persistierendem
Vorhofflimmern
R. Wakili, Essen

16:15 Uhr **PAUSE / BESUCH DER
INDUSTRIEAUSSTELLUNG**



*Versorgungssituation
und Ausbildung*
Vorsitz: B. Lemke, Lüdenscheld und
Ch. Perings, Lünen

16:45 Uhr Mindestmengen in der
Elektrophysiologie
– Behauptung oder Evidenz?
P. Sommer, Leipzig

17:00 Uhr Mindestmengen bei Schrittmacher-, ICD- und CRT-Implantationen – sinnvoll zur Qualitätsverbesserung?
C. Israel, Bielefeld

17:15 Uhr Update über Infrastruktur,
Prozeduren und Ausbildung in
interventioneller Elektro-
physiologie in Deutschland
L. Eckardt, Münster

17:30 Uhr Rhythmologische Fellowship-
Programme und Diploma of
Advanced Studies in Cardiac
Arrhythmia Management
H. Bogossian, Lüdenscheld

17:40 Uhr Elektrophysiologischer
Arbeitskreis der
Ruhr-Uni-Bochum
P. Weismüller, Hagen

17:50 Uhr **PAUSE / BESUCH DER
INDUSTRIEAUSSTELLUNG**

Samstag, 08. September 2018

09:00 Uhr Begrüßung durch die Initiatoren
Prof. Dr. med. Lemke
und Prof. Dr. med. Perings



*Orale Antikoagulation
bei Vorhofflimmern
– Nur noch NOAKs?*
Moderation: D. Andresen, Berlin

09:10 Uhr **Pro**
A. Götte, Paderborn

09:25 Uhr **Contra**
Ch. Stellbrink, Bielefeld

09:40 Uhr Diskussion



*ICD bei nicht-ischämischer
Kardiomyopathie
– obsolet?*
Moderation: E. Scholz, Heidelberg

09:55 Uhr **Pro**
B. Lemke, Lüdenscheld

10:10 Uhr **Contra**
W. Schöls, Duisburg

10:25 Uhr Diskussion

10:40 Uhr **PAUSE / BESUCH DER
INDUSTRIEAUSSTELLUNG**



*Pulmonalvenenisolation oder
AV-Knoten Ablation bei
persistierendem Vorhofflimmern?*
Moderation: D. Andresen, Berlin

11:10 Uhr **Pro** Pulmonalvenenisolation
S. Willems, Hamburg

11:25 Uhr **Pro** AV-Knoten Ablation
E. Vester, Düsseldorf

11:40 Uhr Diskussion



Aktuelles – kurz und knackig
Vorsitz: I. Wickenbrock, Lünen und
B. Schütz, Lünen

12:00 Uhr Plötzlicher Herztod und
Risikostratifizierung
– Update 2018
N. Reinsch, Essen

12:15 Uhr Aktuelle Empfehlungen zur
Fahrtauglichkeit bei
Herzrhythmusstörungen
H-J. Trappe, Herne

12:30 Uhr Synkopenleitlinie 2018
– was hat sich geändert?
Ch. Perings, Lünen

12:45 Uhr Sondenprobleme
– belassen oder beheben?
A. Kloppe, Bochum

13:00 Uhr Kardiale Kontraktilitätsmodulation
(CCM) - Neueste klinische Daten
J. Kuschyk, Mannheim

Freitag, 07. September 2018



Ventrikuläre Arrhythmien

Vorsitz: M. Zarse, Lüdenscheid und
T. Helms, Hamburg

- 18:20 Uhr Wie viele Extrasystolen sind gefährlich?
J. Vogt, Frankfurt
- 18:35 Uhr Defibrillatortherapie bei
ventrikulären Tachykardien
und normaler Auswurfraction?
D. Böcker, Hamm
- 18:50 Uhr Nach VEST:
Hilft die Defibrillatorweste
wirklich den plötzlichen
Herztod zu verhindern?
M. Borggreffe, Mannheim
- 19:05 Uhr VT-Ablation mit hämo-
dynamischer Unterstützung:
Wann sinnvoll?
J. Neuzner, Kassel
- 19:20 Uhr Get together

Unser Veranstaltungsort

Der EPK hat 2018 ein neues Zuhause: Im Gebäude der DASA (Deutsche Arbeitsschutzausstellung) in Dortmund-Dorstfeld, nahe der A40 und der Uni Dortmund, tauchen wir in „inszenierte Arbeitswelten“ ein.

Dieses Konzept wurde wegen seiner hervorragenden Gestaltung zweifach ausgezeichnet: mit dem Michelettipreis und mit einem besonderen Preis des „Museum of the Year Award“ (1996).

Die Präsentation setzt auf technische Objekte in ungewöhnlicher Kombination mit Kunst, Lichtführung, Raumstimmungen oder multimedialen Erlebnissen. Ihre differenzierte Gestaltung vermittelt Ziele, die gesellschaftlich bildend sind und zur Umsetzung einer menschengerechten Lebens- und Arbeitswelt beitragen.

So präsentiert die DASA ihre Themen aus der Welt der Arbeit auf besondere Weise – und empfängt den 9. Elektrophysiologie-Kongress in diesem Jahr treffend in der „Energie-Halle“.

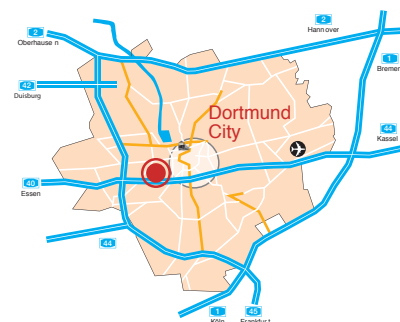
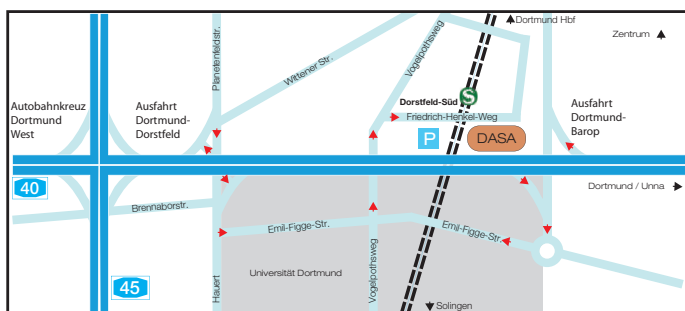
:DASA
Arbeitswelt Ausstellung

Referenten / Vorsitzende

- Prof. Dr. med. Dietrich Andresen
Evangelische Elisabeth Klinik Berlin
- Prof. Dr. med. Dirk Böcker
St. Marien-Hospital Hamm
- PD Dr. med. Harilaos Bogossian
Klinikum Lüdenscheid
- Prof. Dr. med. Martin Borggreffe
Universitätsklinikum Mannheim
- Prof. Dr. med. Johannes Brachmann
Klinikum Coburg
- Dr. med. A. Iskandar Djajadisastra
St. Johannes-Hospital Dortmund
- Prof. Dr. med. Lars Eckardt
Universitätsklinikum Münster
- Dr. Thomas M. Helms
Deutsche Stiftung für chronisch Kranke Hamburg
- Prof. Dr. med. Bernd-Dieter Gonska
St. Vincentius-Kliniken Karlsruhe
- Prof. Dr. med. Andreas Götte
St. Vincenz-Krankenhaus Paderborn
- PD Dr. med. Carsten W. Israel
Evangelisches Krankenhaus Bielefeld
- PD Dr. med. Axel Kloppe
Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
- PD Dr. med. Jürgen Kuschyk
Universitätsklinikum Mannheim
- Prof. Dr. med. Bernd Lemke
Klinikum Lüdenscheid
- Prof. Dr. med. Thorsten Lewalter
Peter Osypka Herzzentrum / Kliniken Dr. Müller München
- Prof. Dr. med. Axel Meissner
Krankenhaus Merheim Köln
- Prof. Dr. med. Jörg Neuzner
Klinikum Kassel
- Prof. Dr. med. Christian Perings
Katholisches Klinikum Lünen/Werne
- PD Dr. med. Nico Reinsch
Alfried Krupp Krankenhaus Essen
- Prof. Dr. med. Wolfgang Schöls
Herzzentrum Duisburg
- Prof. Dr. med. Eberhard Scholz
Universitätsklinikum Heidelberg
- Dr. med. Bernd Schütz
Gemeinschaftspraxis Schütz/Erdmann/Sicken/Hengstenberg Lünen
- PD Dr. med. Philipp Sommer
Herzzentrum Leipzig
- Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink
Klinikum Bielefeld
- Prof. Dr. med. Hans-Joachim Trappe
Universitätsklinikum Marienhospital Herne
- Prof. Dr. med. Ernst G. Vester
Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf
- Dr. med. Jürgen Vogt
Kardiocentrum Frankfurt
- Prof. Dr. med. Reza Wakili
Westdeutsches Herz- und Gefäßzentrum Universitätsklinikum Essen
- Prof. Dr. med. Peter Weismüller
Allgemeines Krankenhaus Hagen
- Dr. med. Ingo Wickenbrock
Katholisches Klinikum Lünen/Werne
- Prof. Dr. med. Stephan Willems
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Prof. Dr. med. Markus Zarse
Klinikum Lüdenscheid



Die DASA Arbeitswelt-Ausstellung in Dortmund präsentiert auf 13.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Arbeitswelten von gestern, heute und morgen. Sie ist die ständige bildungsaktive Einrichtung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin und informiert die Öffentlichkeit über die Arbeitswelt, ihren Stellenwert für Individuum und Gesellschaft sowie über die Bedeutung menschengerechter Gestaltung der Arbeit. Und sie ist in diesem Jahr der Veranstaltungsort des EPK.



Mit Bus und Bahn

Die DASA erreichen Sie im 20-Minuten Takt über die S1-Bahn-Strecke

„Solingen – Düsseldorf – Dortmund“.

Sie steigen dann an der Haltestelle „Dortmund Dorstfeld-Süd/DASA“ aus.

Von dort aus sind es wenige Minuten Fußweg.

Mit der Buslinie 447 kommen Sie von Hacheney über das Universitätsgelände nach Huckarde und steigen, direkt an der DASA, an der Haltestelle „Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin“ aus.

Mit dem Auto

Mit dem Auto erreichen Sie die DASA über die Autobahn 40 aus Essen kommend, bzw. A45, über die Ausfahrt Dortmund Dorstfeld. Aus Richtung Dortmund Zentrum kommend, nehmen Sie die Ausfahrt Dortmund Barop. Folgen Sie den Beschilderungen. Die DASA bietet ausreichend kostenlose Parkplätze an.

Unsere Partner in der Medizintechnik:



Unsere Partner aus der Pharma-Entwicklung:



mit einer Summe von **3.000€**



mit einer Summe von **1.500€**



Daiichi-Sankyo

mit einer Summe von **1.500€**



mit einer Summe von **1.500€**

Kongress-Ort

DASA Arbeitswelt · Friedrich-Henkel-Weg 1-25 · 44149 Dortmund-Dorstfeld

Anmeldung zum Kongress

Der Eintritt zum Kongress ist frei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Anmeldung.

Über den QR-Code gelangen Sie auf unsere Webseite und zum Anmeldeformular.

www.elektrophysiologie-kongress.de/anmeldung

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christel Sielaff, Med. Klinik I, Klinikum Lünen, Tel. 02306 - 77 23 51

Birgit Kain, Kardiologie, Klinikum Lüdenscheld, Tel. 02351 - 46 655 51

Zertifizierung

Wie in den Vorjahren ist die Zertifizierung des Kongresses bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.



Die Sponsoringbeträge sind für Veröffentlichung der Veranstaltung, Programmdruck, Referentenhonorare, Organisation und Standgebühr bestimmt.

Stand 07.08.2018